

Arbeitsanweisung Nr. 2 zu TM 873/12

A Ersatz der Rückholfeder des Auspuffhebeseils durch einen Gummizug

s. Zeichnung 8EP235

1. Die vorhandene Feder ausbauen. Dazu die obere Befestigungsschraube des Anschlagwinkels, an dem die Feder hinten eingehängt ist, entfernen, Hülse nicht verlieren.
2. Den Ring, an dem die Feder am Auspuffhebeseil befestigt ist, entfernen (mit Seitenschneider abkneifen).
3. Kausche am Auspuffhebeseil anbringen, Gummizug \varnothing 2mm darum legen, beide Enden durch den Silikonschlauch stecken, gemäß Zeichnung verknoten und mit Kabelbindern zusammenhalten.
4. Die hintere Öse des so entstandenen Gummizuges auf die Hülse siehe 1. stecken und die Schraube mit Hülse wieder montieren, mit Loctite 243 sichern.

B Kontrolle und Ausrichtung der Auspuffanlage

Das vordere Auspuffende sitzt im Allgemeinen zu weit links und wird beim Einkuppeln des Krümmers in das Auspuffschiebestück nach rechts gedrückt. Dadurch entstehen Seitenkräfte auf den Krümmer, die eventuell im Laufe der Zeit zu Rissen führen können. Durch die unten angeführte Maßnahme, wird der Auspuff vorne etwas nach rechts verlagert und damit die Seitenkraft verringert.

1. Den Krümmer auf Risse kontrollieren. Die Risse treten, wenn überhaupt meistens auf der linken Seite des Krümmers auf und sind deshalb ohne Demontage des Krümmers nur mit Taschenlampe und Spiegel zu entdecken.
2. Falls Risse festgestellt werden, so ist der Krümmer auszutauschen.
 Anmerkung: Die Befestigungsschrauben sind nur mit den unter den Schraubenköpfen liegenden Sicherungsscheiben gesichert.
3. Sofern der Auspuff s. oben zu weit links sitzt, die Befestigungsschraube der linken vorderen Federmutter der Aufhängung des Auspuffes am Auspuffrahmen herausschrauben. Eine längere Schraube M8x30 DIN 912-8.8 verwenden und dabei eine Mutter M8 DIN 934-8zn zwischen Rahmen und Federmutter auf die Schraube aufschrauben. Mit Loctite 243 sichern,
4. Die Andrückkraft des Auspuffschiebestücks am Auspuffkrümmer überprüfen. Dazu den Abstand zwischen den Befestigungswinkeln der oberen Federmutter, die Auspuffschiebestück und Auspuff verbindet, in ausgekuppeltem Zustand und in der Betriebsstellung des Triebwerkes mit dem Innenmaß einer Schieblehre messen. Die Betriebsstellung wird erreicht, indem das Triebwerk über die Zündung ausgefahren wird. Wenn das Triebwerk in Betriebsstellung stehen bleibt, die rote Klappe des manuellen Schalters anheben und die Zündung abschalten. In der Betriebsstellung soll der Abstand ca. 1 mm kleiner als im ausgekuppelten Zustand sein. Falls die Abstandsdifferenz geringer als 0,5 mm ist, so ist die Andrückkraft nicht mehr ausreichend und ist durch Anziehen der Mutter an der Augenschraube nachzustellen. Dadurch wird der Auspuff im Rahmen etwas vorgezogen.

Anmerkung: Bei neuem Auspuffkrümmer und / oder Auspuffschiebestück soll der Abstand auf 2 – 3mm eingestellt werden, damit sich die Teile aneinander anpassen können.

5. Material

A	B	Falls erforderlich
Kausche HC2	Mutter M8 DIN 934-8 zn	Auspuffkrümmer 8M269
0,85 m Expandergummi 2mm	Schraube M8x30 DIN	2 Dichtungen für Auspuffkrümmer
0,25 m Silikonschlauch	912-8.8 zn	Loctite 243, gehört nicht zum
4 Stück Kabelbinder		Nachrüstatz